

# Sonderpädagogik in Niedersachsen



- Apps und Lernportale für den Einsatz in der Schule
- Unterrichtsentwurf: Technikunterricht mit einem Schüler mit Autismus-Spektrum-Störung
- Begleitete Elternschaft bei Menschen mit einer geistigen Behinderung – Bedingungen für eine gelingende Assistenz



### Liebe Leserinnen, liebe Leser!

In dieser Ausgabe lesen Sie einen Unterrichtsentwurf meiner ehemaligen Anwärtlerin Ann-Kathrin Koch, die eindrucksvoll die Förderung eines intensiv beeinträchtigten Schülers mit Autismus-Spektrum-Störung zeigt. Aspekte der Fachdidaktik (Technik) verbindet Ann-Kathrin Koch sehr geschickt mit Maßnahmen unterstützter Kommunikation. Sie hat „Willi“ (so hat die Autorin den Schüler für unsere Zeitschrift umbenannt) eine fachliche Kompetenzerweiterung, die ganz seinen Interessen entsprach, kombiniert mit einer wertvollen

Förderung kommunikativer Kompetenzen ermöglicht. Eine besondere Leistung bei einem Schüler mit externalisierenden Verhaltensweisen.

Sophie Lesko, Studentin der Universität Oldenburg, hat ihre Masterarbeit mit dem Titel „Begleitete Elternschaft von Menschen mit einer geistigen Behinderung – Bedingungen für eine gelingende Assistenz“ für die „Sonderpädagogik in Niedersachsen“ zu einem Fachartikel umgearbeitet. Sophie Lesko erforscht praxisnah die Lebensrealität von geistig behinderten Eltern und Erfahrungen aus der Arbeit von Assistenzkräften. Auf Basis von Interviews schildert sie eindrucksvoll wichtige Erkenntnisse für Gelingensbedingungen einer Assistenz von geistig behinderten Eltern. Besonders hingewiesen sei auf die mit Piktogrammen ergänzte Fassung der Masterarbeit in leichter Sprache. Diese ist via QR-Code ebenso wie die Originalfassung der Masterarbeit auf der Homepage des vds Niedersachsen abrufbar.

Ulrike Buchholz, Logopädin an der Schule am Patersweg in Westoverledingen und meine Kollegin, hat einige Apps zum Einsatz in der Schule kennengelernt, ausprobiert und für uns eingeordnet. Digitalisierung, das zeigt ihr Artikel, ist weiterhin ein herausforderndes Feld. Aber eben auch eines, das uns allen für die Arbeit in sonderpädagogischen Berufsfeldern neue Impulse liefert. Vielleicht finden Sie unter den vorgestellten Apps ja Anregungen für Ihre konkrete Arbeit. In diesem Zusammenhang weise ich außerdem auf die kommende Sommerausgabe hin, in der das in Ulrike Buchholz' Artikel bereits erwähnte Buch „Diklusive Lernwelten“ genauer vorgestellt werden wird.

Das Titelbild unserer Ausgabe zeigt das Cover des Kinderbuchs „Meine kleine große Schwester macht die Welt sooo bunt“ von Andrea Slawinski, das eindrucksvoll aus dem Alltagsleben einer Familie mit einem Mädchen mit „Cri-du-chat-Syndrom“ erzählt. Ein gelungenes Buch, wie Mark Rayner-Lorenzen (und auch seine sieben und zehn Jahre alten Mitleserinnen) in seiner Buchvorstellung findet.

Aufschlussreich vor dem Hintergrund der aktuellen Diskussion über „Mobile Dienste“ ist ein Schreiben von Prof. Dr. Walter Thimm, der lange Jahre an der Universität Oldenburg lehrte und forschte, aus dem Jahr 1990 an den vds, in dem er für Unterstützung beim Aufbau eines mobilen Unterstützungsdienstes für „sehbehinderte Schüler“ warb. Vielen Dank an Dr. Peter Wachtel, der uns dieses aufschlussreiche Dokument aus seinem Archiv zur Verfügung gestellt hat.

Ich wünsche Ihnen eine anregende Lektüre und eine schöne Osterzeit.

Herzlichst

*Christian Drechsel*

#### Frühjahrs-Ausgabe

Das Titelbild zeigt die Umschlagvorderseite des Bilderbuchs von Anika Slawinski „Meine kleine große Schwester macht die Welt sooo bunt!“.

# Inhalt

## Theorie und Praxis

<i>Ann-Kathrin Koch</i> : Unterrichtsentwurf im Fach Technik zum Anschleifen einer Sperrholzplatte. Förderung eines Schülers mit Autismus-Spektrum-Störung in Pandemiezeiten .....	2
<i>Sophie Lesko</i> : Begleitete Elternschaft von Menschen mit einer geistigen Behinderung – Bedingungen für eine gelingende Assistenz .....	11
<i>Ulrike Buchholz</i> : Apps und Lernportale für den Einsatz in der Schule .....	18

## Aktuelles

<i>Mark Rayner-Lorentzen</i> : Meine kleine große Schwester macht die Welt sooo bunt. Rezension des Kinderbuchs von Anika Slawinski .....	24
--	----

## Aus dem Verband

<i>Abi Hübener</i> : Bericht von der Hauptversammlung des Bezirksverbands Hannover .....	25
Veranstaltungshinweise aus dem BV Braunschweig .....	26

## Archiv

<i>Aus Dr. Peter Wachtels Archiv</i> : Ein Schreiben von Prof. Dr. Walter Thimm an den vds zum Thema „Mobiles Ambulanzsystem für sehbehinderte Schüler im Regierungsbezirk Weser-Ems“ von 1990 ....	27
Beitrittserklärung .....	31
Sonderpädagogik in Niedersachsen .....	32

# Impressum



## Verband Sonderpädagogik e.V. Landesverband Niedersachsen

Posten der Geschäftsführung derzeit unbesetzt.  
Post zu richten an: Hanno Middeke, Herman-Nohl-Schule,  
Lerchenstr. 145, 49088 Osnabrück, E-Mail: [post@vds-nds.de](mailto:post@vds-nds.de)  
Homepage: <http://vdsniedersachsen.de>

## Redaktion:

Christian Drechsel  
Rauhehorst 103 a  
26127 Oldenburg  
E-Mail: [drechsel@vds-nds.de](mailto:drechsel@vds-nds.de)

## Herausgeber:

Verband Sonderpädagogik e.V.  
Landesverband Niedersachsen  
Geschäftsstelle

## Druckerei:

Druckhaus Köhler GmbH  
Siemensstraße 1–3  
31177 Harsum  
Telefon: (0 51 27) 90 20 40  
E-Mail: [info@druckhaus-koehler.de](mailto:info@druckhaus-koehler.de)

## Sonderpädagogik in Niedersachsen

Zeitschrift vom Verband Sonderpädagogik e.V., Landesverband Niedersachsen  
Erscheinungsweise: Vierteljährlich im März, Juni, Oktober und Dezember  
Redaktionsschluss: 15.03. / 15.06. / 30.09. / 10.12.  
Bezugspreis: Einzelbezug 5,00 Euro (im Mitgliedspreis enthalten)  
Auflage: 800 Exemplare

Beiträge, die mit dem Namen der Verfasserin oder des Verfassers gekennzeichnet sind,  
geben nicht unbedingt die Meinung des Verbandes wieder. Nachdruck nur mit Genehmi-  
gung der Redaktion und mit Quellenangabe.

ISSN 2198-5677